

Projekt-Info Nr. 1

Liebe Rotarierinnen und Rotarier,

heute erhalten Sie die erste Projekt-Info des Projektes FutureWorks.

Das Projekt wird Sie zukünftig regelmäßig kurz und knapp über die wesentlichen Aspekte der Entwicklung informieren. Aber von Anfang an:

Wie Sie sicherlich wissen, hat der Rotary Verlag, der uns mit dem Rotary Magazin, dem elektronische Mitgliederverzeichnis, RO.CAS u.a. versorgt, letztes Jahr entschieden, die Dienstleistungen im Bereich IT im Sommer 2024 zu beenden. Er wird sich auf das publizistische Kerngeschäft konzentrieren.

Vor diesem Hintergrund hat der Deutsche Governor-Rat im Januar 2023 das Projekt FutureWorks mit folgenden Zielen gestartet:

- Sicherstellung eines störungsfreien IT-Betriebs in Eigenverwaltung
- Bereitstellung einer App (z.Z. RO.App) und einer Software für die Club-& Distriktverwaltung (z.Z. RO.CAS, RO.WEB)
- Direkte Einflussnahme der rotarischen Gemeinschaft auf die Weiterentwicklung aller IT-Produkte (Governance-Modell)
- Ermittlung und Kommunikation der zukünftigen Kosten für die Clubs
- Prüfung von alternativen Produkten für die Clubverwaltung

Das Projekt berichtet an den Lenkungsausschuss, der wiederum den Deutschen Governor-Rat unterrichtet und im Bedarfsfall wesentliche Entscheidungen dort einholt.

So wurde beschlossen, einen Verein – als Dach – und eine GmbH zu gründen, die die IT-Dienstleistungen zur Verfügung stellt.

Mittlerweile wurde der Verein „**Rotary Datenverarbeitung Deutschland e.V.**“ mit Sitz in Düsseldorf gegründet und befindet sich im amtlichen Genehmigungsprozess. Der Gesellschaftsvertrag der „**Rotary IT GmbH**“ ist fertiggestellt. Die Rotary IT-GmbH wird, nach Eintragung des Vereins, durch diesen gegründet werden.

Erste konstruktive Gespräche mit dem Rotary Verlag zur Klärung, welche Dienstleistungen vom Verlag an die Rotary IT GmbH übertragen werden, sind geführt worden. Im kommenden Monat folgen kaufmännische Gespräche mit dem Verlag.

Mögliche alternative Produkte zur derzeitigen Clubverwaltung (RO.CAS) sind derzeit in Prüfung:

Das Produkt **ClubRunner** wurde als Erstes analysiert und als nicht geeignet angesehen. Die Hauptgründe liegen darin, dass die Server in den USA stehen. Zahlreiche weitere Funktionen die wir in RO.CAS kennen, werden durch ClubRunner ebenfalls nicht zur Verfügung gestellt.

Andere alternative Lösungen sind derzeit noch in der Analyse. Wir werden über die Ergebnisse berichten. Zeitgleich haben Gespräche mit den derzeitigen Lieferanten und Dienstleistern begonnen.

Cornelius Neufert
RC Bergisch Gladbach
cornelius.neufert@distrikt1810.org
Projektleiter FutureWorks
30.05.2023